

Kinder des Gartenbauvereins legen Ernteteppich am Gartlberg

01.10.2019 07:10



Pfarrkirchen. Für das Erntedankfest haben die Kinder des Gartenbauvereins in der Gartlbergkirche wieder einen großen Ernteteppich gelegt.

Viele jugendliche Vereinsmitglieder halfen zusammen, um den prachtvollen Ernteteppich zu gestalten. Mit großem Einsatz und Begeisterung waren sie bei der Sache. Ihr Enthusiasmus forderte der Vereinsvorsitzenden Christine Fuchs-Kastl beim Aufbau einiges an Geduld ab angesichts der zahllosen Fragen, mit denen sie die Kinder bombardierten: "Wo sollen die Kürbisse hin? Sehen die Blumen hier schön aus?" Zum Glück hatte die routinierte Gartlerin auf alles eine Antwort und so manchen Tipp für den Nachwuchs parat. "Der Gedanke hinter dem Ernteteppich ist, danke zu sagen für alles, was man erntet", erläutert Fuchs-Kastl die Präsentation der Gartenfrüchte. Die Gartler seien auf die Natur angewiesen. Dies sei in diesem Jahr angesichts des spärlichen Regens wieder sehr deutlich geworden. "Wer sein Gemüse im Supermarkt kauft, macht sich darüber keine Gedanken", gab Fuchs-Kastl zu bedenken.

Das verwendete Obst und Gemüse steuerten zum Teil die Kinder selbst aus ihrem eigenen Schrebergarten bei. Auch die Einkaufsmärkte real und Edeka stellten einiges an Material zur Verfügung. Die Blumen stiftete wieder die Familie Wimmer. Daraus gestaltete Anja Wagner prächtige Gestecke.

Zu dem optischen Genuss des "Teppichs" gesellt sich beim Erntedankgottesdienst am heutigen Samstagabend auch ein musikalischer. Für die Gestaltung der Messe um 19 Uhr hat sich der Männerchor aus Waldhof angekündigt, der die "Hoamatmesse" singen wird. Komponiert wurde diese vom Waldhoferer Erich Lindlbauer. Erst heuer im Juli wurde das heimatverbundene Werk zum ersten Mal aufgeführt.– ha

